

Pressemitteilung, 15. August 2023

Neues Geschäftsmodell tragfähig und nachhaltig

Neuausrichtung der Sparkasse Zwickau war die richtige Entscheidung. So blickt sie nun auf erste Erfolge zurück:

- Einlagengeschäft stabil
- Kreditbestand deutlich gestiegen
- Orientierung an digitaler Kompetenz
- Projekt „Sparkasse NEU“ im Plan

Zwickau, 15. August 2023 – „Für das erste Halbjahr 2023 blickt die Sparkasse Zwickau auf ein gutes Kundenkredit- und Wertpapiergeschäft zurück“, berichtet Andreas Fohrmann, Vorsitzender des Vorstandes, anlässlich eines ersten Fazits über die Neuausrichtung.

Neuausrichtung der Sparkasse

Ein Resümee zieht auch Verwaltungsratsvorsitzende Constance Arndt, Oberbürgermeisterin der Stadt Zwickau. Seit der Pressekonferenz des Verwaltungsrates und der Sparkasse im Januar 2023, in der u.a. verkündet werden musste, dass man sich vom bisherigen Vorstandschef Felix Angermann getrennt habe, sei der Neustart der Sparkasse Zwickau gelungen. „Der personelle Wechsel im Vorstand und der Wechsel in der strategischen Ausrichtung der Sparkasse zu einer kundenorientierten Vertriebsparkasse schlägt sich nicht nur in der Außenwahrnehmung, sondern vor allem auch in den Zahlen des Kreditinstitutes nieder“, so Constance Arndt.

Der neue Vorstand habe die Zeichen der Zeit erkannt und in Rekordzeit wichtige Entscheidungen getroffen, die die Sparkasse

Seite 1 von 6

Zur *besseren Lesbarkeit* von Personenbezeichnungen und personenbezogenen Wörtern wird die männliche Form genutzt. Diese Begriffe gelten für alle Geschlechter.

binnen weniger Monate auf sichere Füße gestellt haben. „Wir sind froh über diese Entwicklung, ist doch die Zwickauer Sparkasse das größte regionale Kreditinstitut und nicht nur wichtiger Wirtschaftsfaktor, sondern auch Partner und Förderer unseres gesellschaftlichen Lebens“, ergänzt die Verwaltungsratsvorsitzende.

Zufriedenstellend ist das auf Basis der Halbjahreszahlen hochgerechnete operative Ergebnis, das von 13 Mio. EUR im Jahr 2022 um mehr als 10 Mio. EUR steigen wird. Grund ist zum weit überwiegenden Teil in der Neuausrichtung des Kreditinstitutes zu sehen. So ist ein Ertragswachstum vor allem dem Wachstum im Kreditgeschäft und der Neustrukturierung des Zinsgeschäftes zu verdanken.

Grit Joseph, Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Zwickau: „Damit wird unser Geschäftsmodell auf Dauer tragfähig und nachhaltig.“

Kundengeschäft hat zugelegt

In seiner Erläuterung der Zahlen des ersten Halbjahres verweist Andreas Fohrmann darauf, dass das Ergebnis des Jahres 2022 zwar testiert, aber noch nicht vom Verwaltungsrat der Sparkasse bestätigt sei.

Gegenüber dem Vorjahr konnte der Kreditbestand auf über 1,6 Mrd. EUR (+9,6 %) per 30. Juni gesteigert werden. Der Nettowertpapierabsatz im Kundengeschäft lag 52 % über dem Vorjahreszeitraum (1. Halbjahr 2022: 49 Mio EUR; 1. Halbjahr 2023: 74,5 Mio EUR).

Das Verhältnis von Kredit- und Wertpapiergeschäft hat sich grundlegend gedreht. Von einem Anteil des Kreditgeschäftes i.H.v. rund 43 % und einem Anteil des eigenen Wertpapiergeschäftes i.H.v. rd. 53 % an der Bilanzsumme im Jahr 2022 wandelte es sich auf knapp 55 % an der DBS (Durchschnittlichen Bilanzsumme) im Kredit- und 44 % im Wertpapiergeschäft.

Andreas Fohrmann: „Schon nach wenigen Monaten zeigt sich der Erfolg des Strukturwandels der Sparkasse Zwickau. Das liegt aber auch an der Stärke des Wirtschaftsraumes, in dem wir tätig sind.“

Der Bestand an Privat- und Geschäftsgirokonten konnte trotz steigenden Wettbewerbs stabil gehalten werden.

Auf Grund der gestiegenen Zinsen für Baufinanzierungen erlebt aktuell das Bauspargeschäft eine Renaissance. Dem trägt die Sparkasse Zwickau gemeinsam mit der LBS Ostdeutschen Landesbausparkasse AG in ihrem umfangreichen Beratungsangebot Rechnung.

Sparen lohnt sich wieder

„Da wir uns in unruhigen Zeiten befinden, in denen Krieg, Inflation und Existenzängste die Menschen beschäftigen, ist der Beratungsbedarf bei unseren Kunden größer denn je“, verweist Andreas Fohrmann auf die Ausrichtung seines Institutes, kundenorientiert zu handeln. „Wir wollen für unsere Kunden in jeder Lebenssituation die passende finanzielle Lösung haben. So werden wir ab September ein deutliches Zeichen setzen, dass sich Sparen wieder lohnt. Für sogenanntes ‚frisches‘ Geld, das Bestandskunden und neue Kunden bei uns anlegen wollen, wird es auf einjährige Sparkassenbriefe attraktive Zinsen bis 3,25 % geben. Für Tagesgeldkonten sind Zinsen bis 1 % zu erwarten.“

„Nach den eher ‚unterirdischen‘ Zinsen der letzten zehn Jahre, die auf Grund der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank vorgegeben waren, werden wir jetzt das Sparen wieder lohnenswert machen“, ergänzt Grit Joseph, seit 1. April 2023 Vorstandsmitglied der Sparkasse Zwickau. Allein die Neustrukturierung des Zinsgeschäftes wird der Sparkasse im Jahr 2023 rund neun Mio. EUR zusätzlichen Ertrag bringen.

Personalbestand geblieben

Auch auf die Entwicklung des Personalbestandes und die Zufriedenheit der Mitarbeiter hat die neue Ausrichtung der Sparkassenpolitik einen positiven Einfluss. So konnte erfreulicherweise der Bestand an 405 Mitarbeitern gehalten werden. Der Krankenstand hat sich um rund 25 % reduziert.

Die 21 personalbesetzten Filialen sind nach wie vor gut in der Fläche präsent. Hinzu kommen eine Direktfiliale, fünf Agenturen und 11 SB-Standorte, die in den nächsten Monaten sukzessive mit neuer Technik ausgestattet werden, da in letzter Zeit zu viele Ausfälle zu beklagen waren. Das entspricht nicht dem Servicegedanken, den die Sparkasse Zwickau vertritt.

Das regionale Institut investiert auch weiterhin in eine qualitativ hochwertige Ausbildung. Acht neue Auszubildende und ein BA-Student wurden vor wenigen Tagen im Haus begrüßt. Somit bildet die Sparkasse Zwickau aktuell 17 Azubis und vier BA-Studenten aus.

Ausbau digitaler Kompetenz

Wie rasant die Digitalisierung im Bankwesen voranschreitet, liest die Sparkasse Zwickau bspw. am Anteil der kontaktlosen Bezahlvorgänge mit Handy oder Girocard ab. „Mit unseren digitalen Services und innovativen, mehrfach ausgezeichneten Apps machen wir vielen Menschen jeden Tag das Leben und das Banking leichter“, so Grit Joseph. Dabei nutzt das Kreditinstitut die Chancen der Digitalisierung, um den veränderten Kundenbedürfnissen gerecht zu werden.

Doch nicht nur für Kunden ist Digitalisierung ein wichtiges Thema.

Investitionsmaßnahmen in die Förderung der digitalen Kompetenz und die weitere moderne Ausstattung der Arbeitsplätze sind in Planung und teilweise bereits in der Umsetzung.

Projekt „Sparkasse NEU“ im Plan

Mit zahlreichen Maßnahmenbündeln liegt das Projekt „Sparkasse NEU“ gut im Zeitplan, gibt der Sparkassenvorstand bekannt. Unter anderem werden in den nächsten Jahren mehr Beratungsangebote vom Kunden genutzt werden können. Dazu wird eine schrittweise Modernisierung des Marktauftritts auf allen Vertriebskanälen erfolgen.

„Dennoch wissen wir bei aller Freude über das bisher Erreichte, dass noch ein langer Weg zu gehen ist“, fasst Vorstandschef Andreas Fohrmann zusammen. Er bittet alle Kunden um Verständnis und dankt seinen Mitarbeitern für ihre tollen Leistungen in den zurückliegenden Monaten. Er ist optimistisch, dass sie den eingeschlagenen Weg weiter mitgehen.

Auch für Oberbürgermeisterin Arndt war die Entscheidung des Verwaltungsrates Anfang des Jahres zur Neuausrichtung der Sparkasse Zwickau wegweisend. Dafür dankt sie auch den Mitgliedern des Aufsichtsorgans für das konstruktive Miteinander.

Eckdaten

Die Sparkasse Zwickau ist mit einer Bilanzsumme von rund 3 Mrd. EUR per Ende 2022 und über 400 Mitarbeitern das größte regionale Kreditinstitut im Geschäftsgebiet.

Sie berät über 140.000 Kunden im Privat-, Gewerbe- und Firmenkundengeschäft und unterhält 21 personell besetzte Geschäftsstellen, eine Direktfiliale, fünf Agenturen sowie 11 SB-Standorte im Geschäftsgebiet.

Die Sparkasse Zwickau ist Partner von Privatkunden, Handel, Handwerk, Mittelstand, Unternehmen und Kommunen in ihrer Region.

Ihren hohen Anspruch an die Beratungsqualität belegen u.a. die in diesem Jahr erneut erhaltene Auszeichnung „Beste Bank in Sachsen“ für die Beratung für Privat- und Firmenkunden von der Zeitschrift „Die Welt“.

Traditionell engagiert sich die Sparkasse Zwickau stark für Sport, Kunst & Kultur, Wissenschaft, Umwelt und Soziales in ihrem Geschäftsgebiet.

Zum Vorstand der Sparkasse gehören Andreas Fohrmann, Vorsitzender, und Grit Joseph, Mitglied.

Der Verwaltungsrat ist das Aufsichtsorgan der Sparkasse. Die Verwaltungsratsvorsitzende ist Oberbürgermeisterin Constance Arndt.

Rückfragen:

Pressestelle

Mail: info.pressestelle@spk-zwickau.de